

Artikel vom 11.01.2018

Bayerische Asylzahlen 2017

## Die Lage hat sich deutlich entspannt!



MdL Norbert Dünkel <br> Foto: M. Keilholz

### **Weniger Asylbewerber - mehr Ausweisungen**

**25.000 Einreisen von Asylbewerbern im Jahr 2017 stehen freiwillige Ausreisen und Aufenthaltsbeendigungen von 15.285 Personen gegenüber**

**Nürnberger Land (csu) - Die Lage hinsichtlich einreisender Asylbewerber im Landkreis und in Bayern hat sich deutlich entspannt, wie nun Landtagsabgeordneter Norbert Dünkel in einer Presseinformation mitteilt. So sind in Bayern im Jahr 2017 laut den aktuellen Daten des Sozialministeriums vom 31. Dezember rund 25.000 (exakt 25.093) Asylbewerber eingereist; im Monat also durchschnittlich 2000 Personen.**

Diese Zahl setzt sich zusammen aus von Bundes- und Landespolizei festgestellten Einreisen (Aufgriffe) und Regelzugängen in bayerische Aufnahmeeinrichtungen. Im Gegenzug dazu sind im Zeitraum Januar bis einschließlich November 12.289 Personen freiwillig ausgeweisung. Hinzu kommen

2996 Abschiebungen durch das Bayerische Innenministerium. Die Summe der Aufenthaltsbeendigungen für Asylbewerber in Bayern beträgt somit 15.285, wobei der Monat Dezember noch nicht erfasst ist.

Mehr als die Hälfte der Asylbewerber (55,53 Prozent) kommt aus den vier folgenden Ländern: Afghanistan (21.098 / 19,8 %), Syrien (14.948 / 14,0%), Nigeria (11.988 / 11,2 %) und Irak (11.212 / 10,5 %).